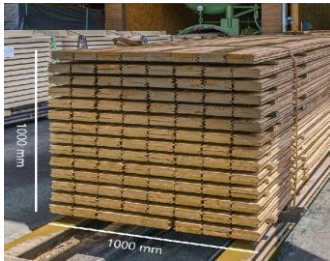


Infoblatt Stapelung

Anlieferung von Holz zur Kesseldruckimprägnierung & technischer Trocknung



Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen	2
1.1 Checkliste ✓	2
1.2 Beschriftung Bauteile:	2
1.3 Stapelleisten	2
1.4 Paketgrössen	2
1.5 Hinweise	2
2. Stirnansicht/ Frontansicht/ Details	3
2.1 Checkliste ✓	3
Sichtbare Bauteile	3
Nichtsichtbare Bauteile (Konstruktionsholz)	3
3. Seitenansicht (Stapelleistenabstände)	4
3.1 Checkliste ✓	4
Länge 6.0m	4
Länge 5.0m	4
Länge 4.5m	4
Länge 4.0m	5
Länge 3.0m	5
Länge 2.0m	5
Länge 1.5m	5
4. Sonderbauteile: Keilgezinktes Holz & Holzbauteile über 6.0m Länge	6
4.1 Checkliste ✓	6
5. Sonderbauteile: Plattenware	7
5.1 Checkliste ✓	7
6. Sonderbauteile: Groß dimensionierte Bauteile (Bsp. BSH)	8
6.1 Checkliste ✓	8

1. Allgemeine Informationen

1.1 Checkliste ✓

- Holzliste erfassen und spätestens bei der Anlieferung abgeben. (Holzliste umfasst: Holzart, Dimension, Menge, Kommission, Imprägnierart)
- Paketmasse entsprechen den Vorgaben
- Es wurden korrekte Stapelleisten verwendet
- Sonderbauteile wurden mit Imprägnierwerk abgesprochen
- Pakete sind mit Kunststoffband gebunden
- Das Holz ist sauber und frei von Bearbeitungsrückständen

Nicht korrekt gestapeltes Material kann nicht weiterverarbeitet werden und wird nicht angenommen.

1.2 Beschriftung Bauteile:

- Mit Wasserfestem Edding auf Nicht- Sichtbaren Flächen
- Klebeetiketten nur mit Wasserfestem Druck und manueller Befestigung (Bostich)

1.3 Stapelleisten

- Höhe x Breite: 24 x 48mm (zu schmale Stapelleisten können zu Eindrücken im Holz führen)
- Es sind ausschliesslich unbehandelte, gehobelte Stapelleisten zu verwenden.

1.4 Paketgrössen

- Höhe x Breite: 1000 x 1000mm
- BKD5 farblos & KDS chromfrei Braun => maximale Länge 12.50m
- KS2 grünlich => maximale Länge 18.0m
- Technische Trocknung => maximale Länge 10.5m (längere Bauteile auf Anfrage)

1.5 Hinweise

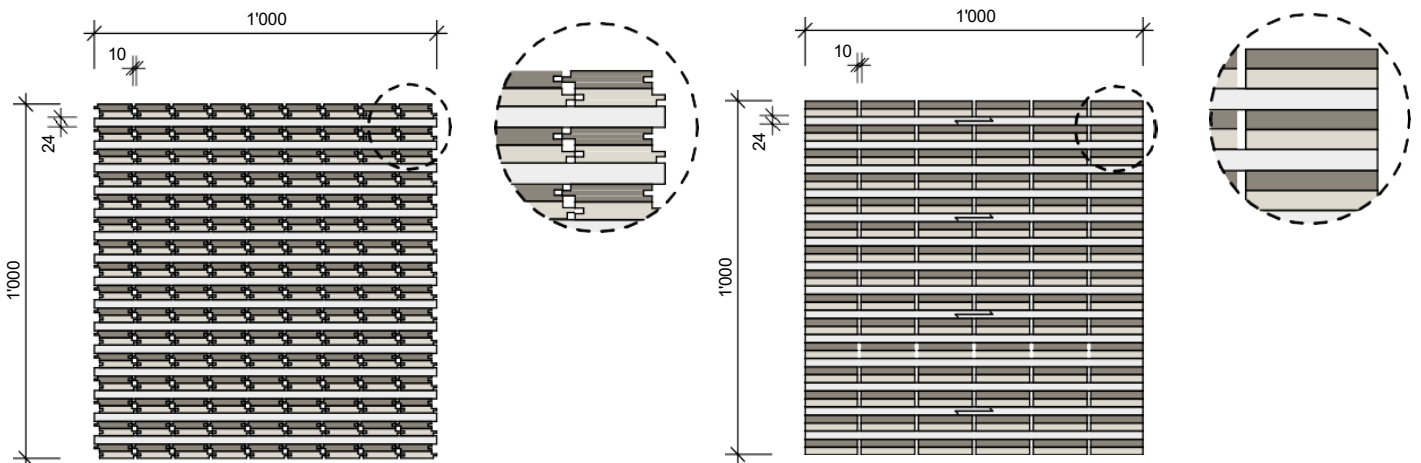
- Verleimte Bauteile müssen druckimprägnierfest verleimt sein. Die Verantwortung liegt beim Holzlieferanten.
- Zuschnitte und Bearbeitungen sind möglichst vor der Imprägnierung auszuführen.
- Abdrücke und Quetschungen durch Stapellatten bleiben nach der Imprägnierung sichtbar.
- Das Holz ist ohne Verfärbungen anzuliefern.

2. Stirnansicht/ Frontansicht/ Details

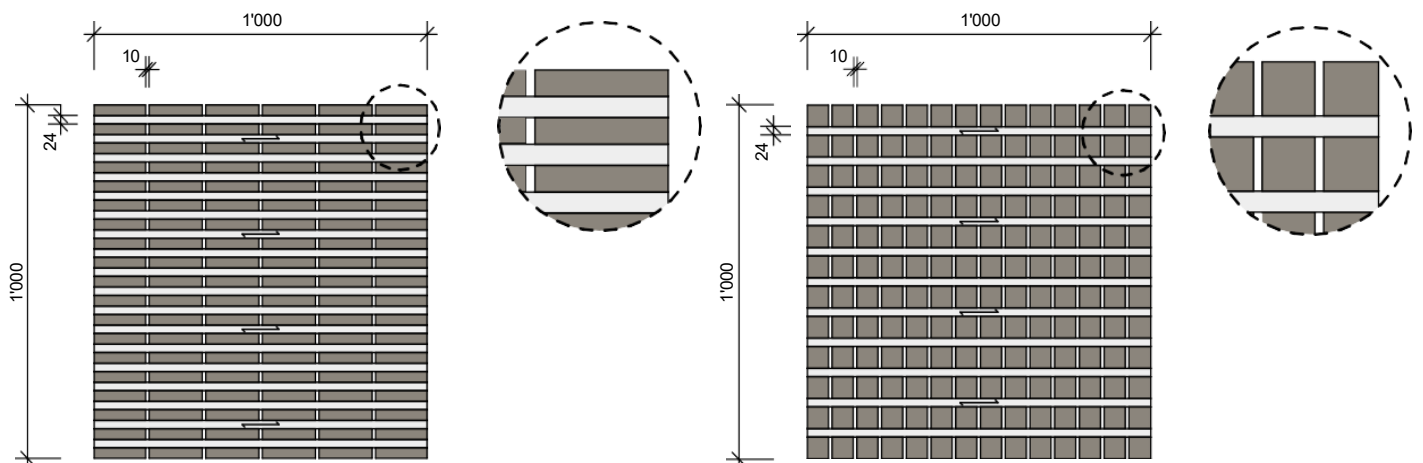
2.1 Checkliste ✓

- Es ist Sicht auf Sichtseite gestapelt (siehe Detail Nut und Kammschalung).
- Maximale Bauteilbreite für Sicht auf Sicht:
Sägerohe Oberfläche 300mm // gehobelte Oberfläche 160mm
- Gleiche Dimensionen (Breite) auf gleiche Dimensionen (Breite).
- Bauteile am Äusseren Rand sind bündig mit den Stapelleisten.
- Min. 10mm Abstand zwischen den Bauteilen (Luftzirkulation für Rücktrocknung).
- Maximale Paketmasse sind nicht überschritten.

Sichtbare Bauteile



Nicht sichtbare Bauteile (Konstruktionsholz)

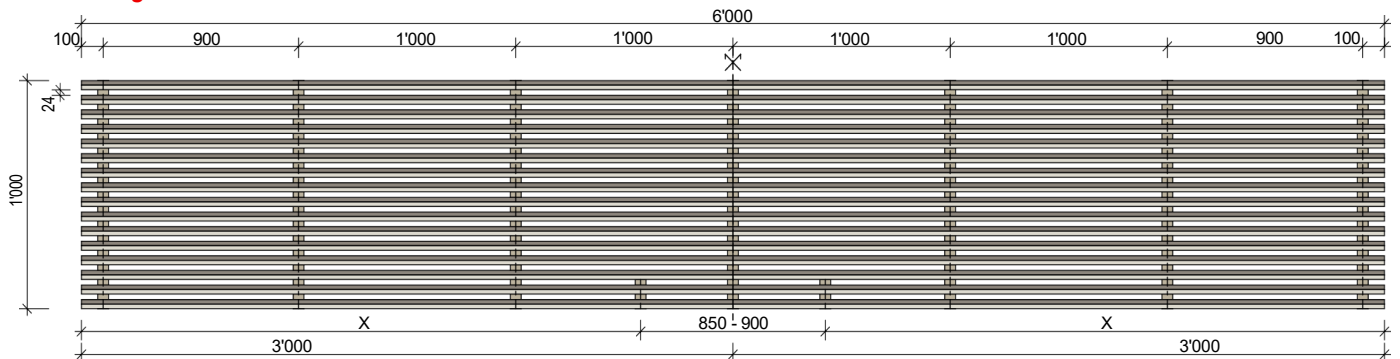


3. Seitenansicht (Stapelleistenabstände)

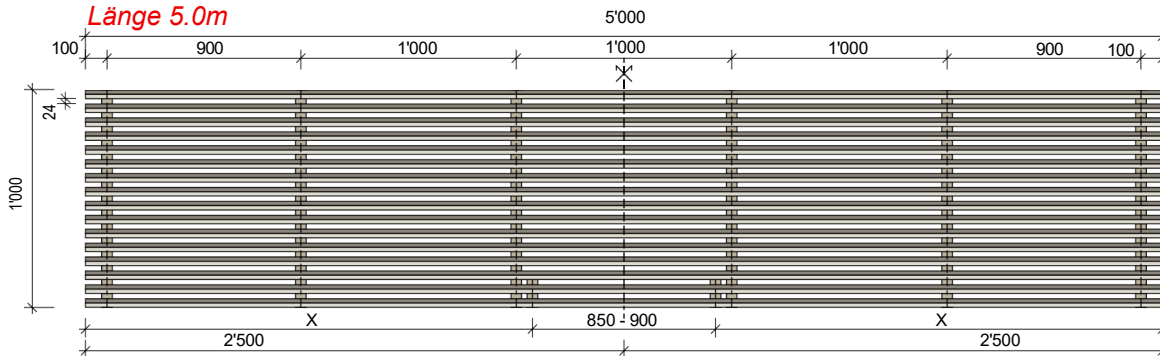
3.1 Checkliste ✓

- Stapelleistenabstände sind korrekt.
- Gleiche Längen auf gleiche Längen gestapelt.
- Bauteile unter 1.50 Länge sind palettisiert. (Paletten werden mit imprägniert).
- Hilfs-Stapelleisten für Stapeleraufnahmepunkt sind in den untersten zwei Lagen drin.

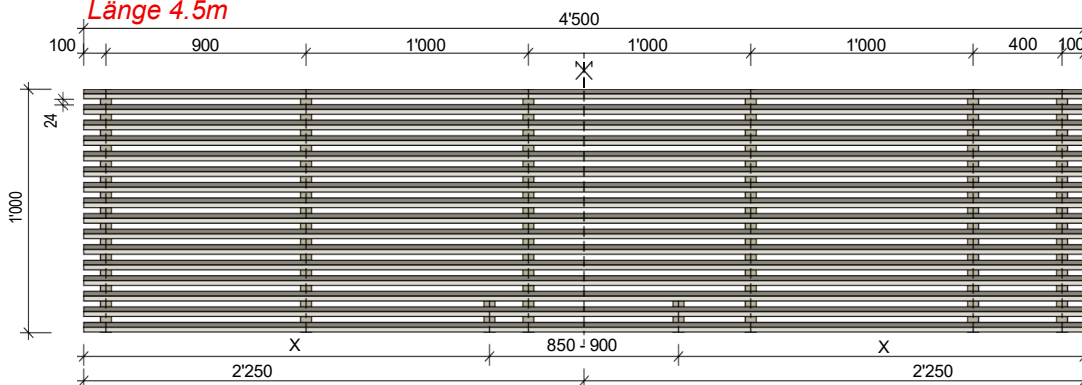
Länge 6.0m



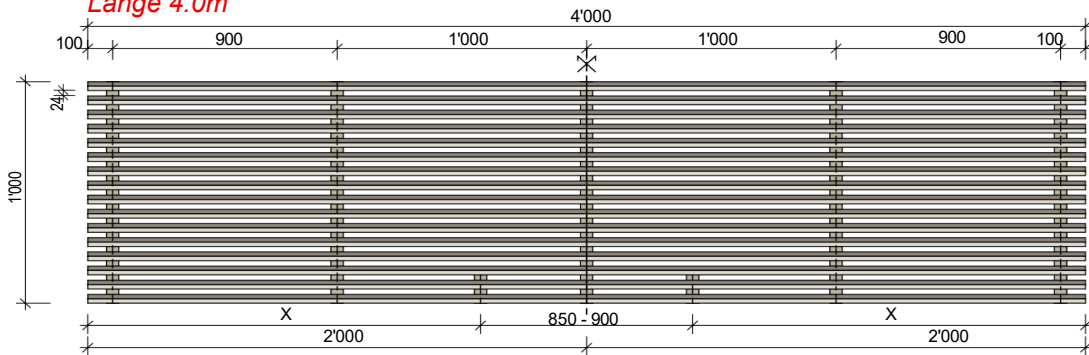
Länge 5.0m



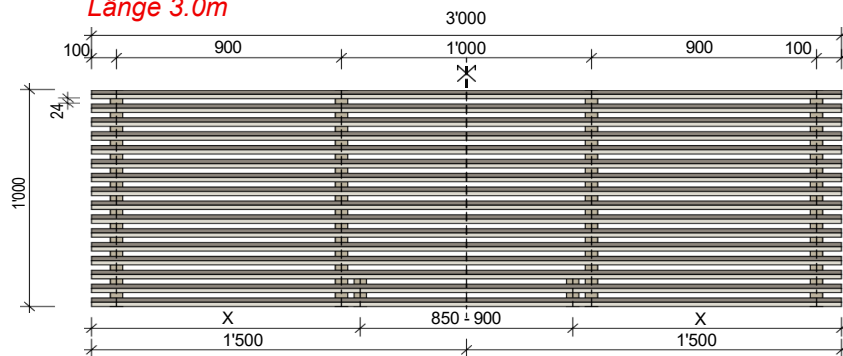
Länge 4.5m



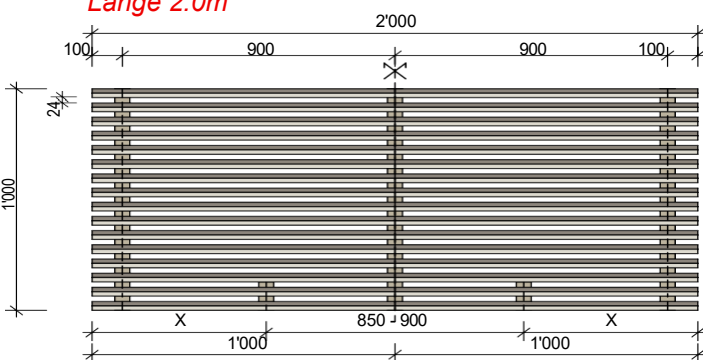
Länge 4.0m



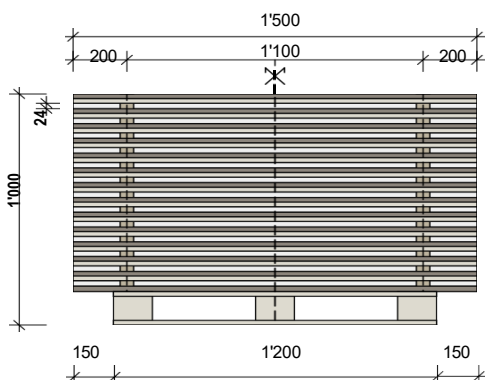
Länge 3.0m



Länge 2.0m



Länge 1.5m



- Längen bis 1.5m Länge müssen zwingend palettisiert werden
- Längen 1.0m – 1.5m werden längs zur Palette gestapelt
- Längen unter 1.0m werden quer zur Palette gestapelt

4. Sonderbauteile: Keilgezinktes Holz & Holzbauteile über 6.0m Länge

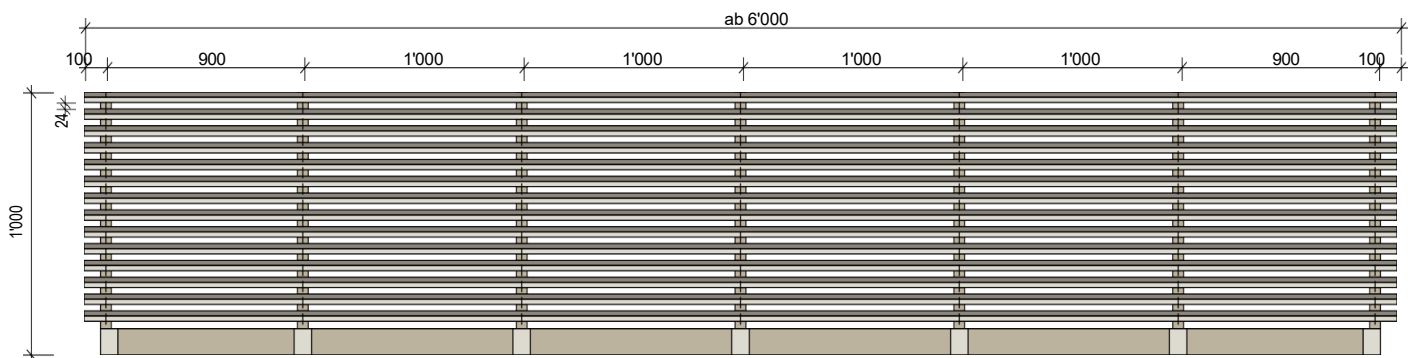
Aufgrund der starken Gewichtszunahme bei der Imprägnierung, sind besonders lange Bauteile extremen Biegungen ausgesetzt. Dies ist vor allem bei internen Transporten mit dem Stapler heikel. Deshalb sind Stabilisationsrahmen bei folgenden Bauteilen zwingend zu erstellen:

- Schalungen oder Bretter mit einer Stärke unter 30mm, ab einer Länge von 6.0m.
- Keilgezinkte Ware ab einer Länge von 5.0m.

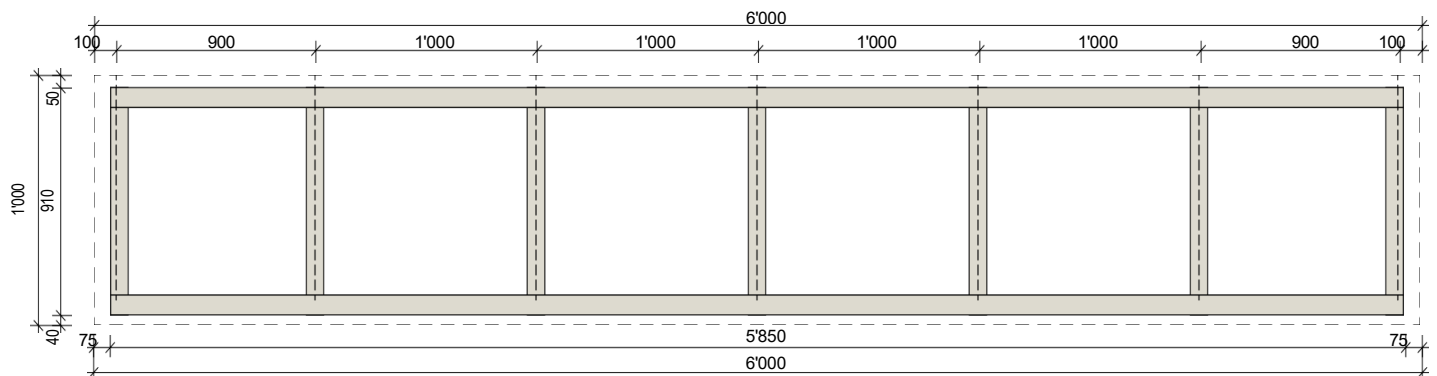
4.1 Checkliste ✓

- Die Pakethöhe ist auch mit Stabilisationsrahmen maximal 1000mm.
- Der Rahmen ist verschraubt und hält mehrmaligen Transporten stand.
- Wir empfehlen 60/80 oder 80/80 Kanthölzer zu verwenden.
- Stabilisationsrahmen werden mit imprägniert.

Seitenansicht mit Stabilisationsrahmen



Grundriss Stabilisationsrahmen

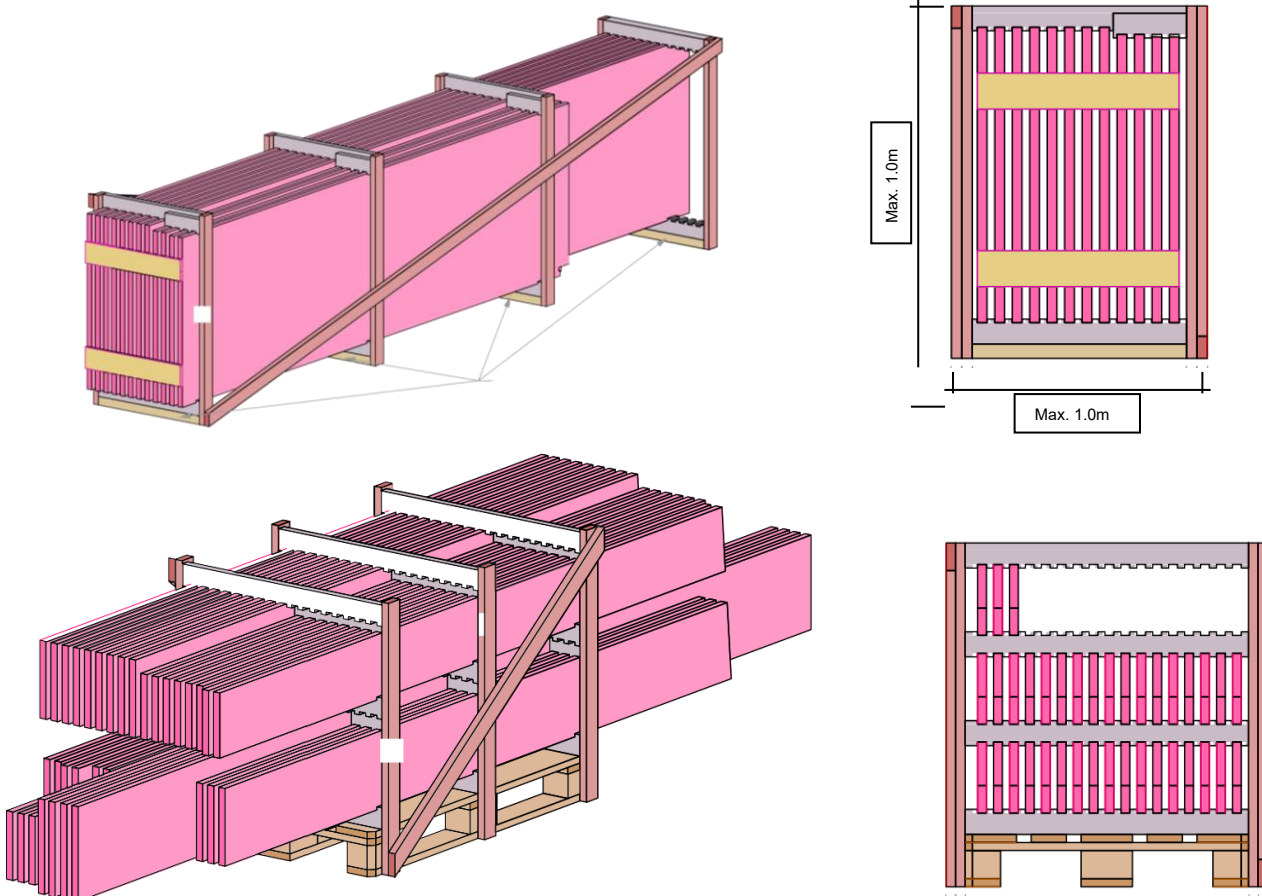


5. Sonderbauteile: Plattenware

5.1 Checkliste ✓

- Die Paketierung wurde mit dem Imprägnierwerk abgesprochen.
- Bauteile die breiter sind als:
Sägerohe Oberfläche 300mm // gehobelte Oberfläche 160mm
- Nicht- Sichtseiten sind definiert und klar gekennzeichnet.
- Zwischen den Bauteilen ist genügend Luft min. 10mm (Rücktrocknung).
- Nutleisten sind min. 5mm breiter ausgefälzt als die Platten (Schwinden/Quellen).
- Es sind Verstrebungen angebracht.
- Maximale Paketmasse 1.0m x 1.0m eingehalten.
- Die Verleimung hält der Druckimprägnierung stand (Verantwortung Hersteller).
- Zuschnitt und Bearbeitungen an den Bauteilen sind gemacht.

Hilfsrahmen mit Nut- Leiste Oben und Unten

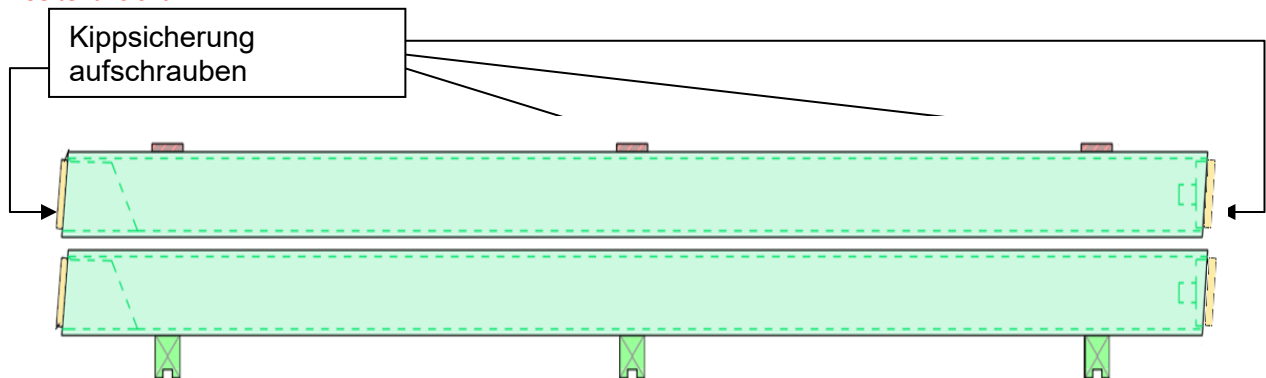


6. Sonderbauteile: Groß dimensionierte Bauteile (Bsp. BSH)

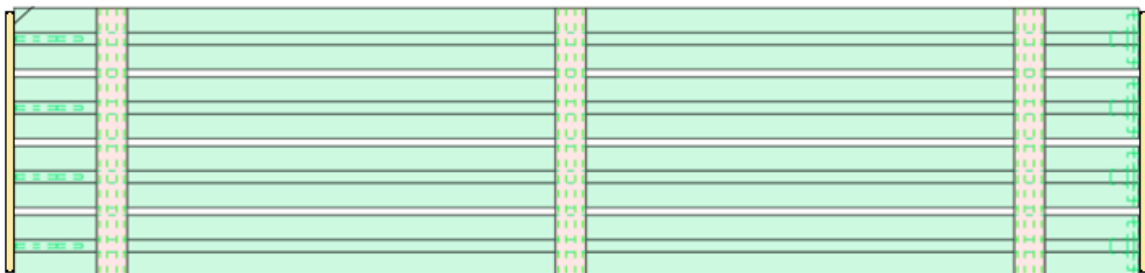
6.1 Checkliste ✓

- Die Paketierung ist mit dem Imprägnierwerk abgesprochen.
- Zwischen den Bauteilen ist genügend Luft min. 10mm (Rücktrocknung).
- In jeder Lage sind Stapelleisten vorhanden.
- Stapelleisten sind an Stellen, welche nicht sichtbar sind (Abdrücke).
- Auf beiden Seiten sind Kippsicherungen angebracht.
- Maximale Paketmasse 1.0m x 1.0m eingehalten.
- Die Verleimung hält der Druckimprägnierung stand (Verantwortung Hersteller).
- Zuschnitt und Bearbeitungen an den Bauteilen sind gemacht.

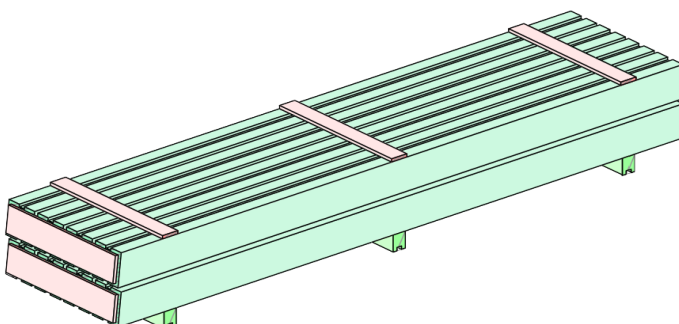
Seitenansicht



Grundriss



3D-Ansicht



Stirnsicht

